Zeitschrift: VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 5 (1981)
Heft: 4

Rubrik: Gesucht

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

lichen Beitrag von Fr. 3'000.-- pro Musikstudent.

* Die SAJM konnte am 26. September 1981 das Jubiläumsfest zu ihrem 25-jährigen Bestehen feiern.

* In der Sendung "Musik aktuell" vom 26. Oktober 1981 berichtete der Leiter der Musikschule Opfikon-Glattbrugg, Dr. Martin S. Weber, ausführlich über die VMS-Tagung in Winterthur. Dabei würdigte er auch die Arbeit des VMS für das schweizerische Musikschulwesen.

* Mit 124'550 Unterschriften ist die "Kulturinitiative" bei der Bundeskanzlei in Bern eingereicht worden.

Ottó Szende

Zur Didaktik und Methodik der Instrumentalen Früherziehung

Mit Beispielen aus dem Geigenunterricht

In diesem Buch wird das neueste Wissen um die Besonderheiten der kindlichen Entwicklungsstufen gesichtet und für die Instrumentale Früherziehung aufbereitet und systematisch dargestellt. Die Arbeit beruht auf einer umfassenden Kenntnis der Fachliteratur und auf den Erfahrungen des Autors als erfolgreicher Geigenpädagoge. Besonders bemerkenswert ist, dass es Ottó Szende gelingt, seine Erkenntnisse für den Praktiker direkt nutzbar zu machen. Inhalt: Verbreitung der Früherziehung und Stand der Diskussion / Psychologische Voraussetzungen der Instrumentalen Früherziehung / Didaktik der Instrumentalen Früherziehung / Möglichkeiten der Eingliederung einer Instrumentalen Früherziehung in das Ausbildungssystem / Überblick der verschiedenen Methoden der Instrumentalen Früherziehung im Bereich des Geigenunterrichts.

Verlagsnummer UE 26248 DM 37.–

UNIVERSAL EDITION

gesucht

Diplomierte Klavierlehrerin mit Erfahrung sucht Stelle in der Region Baden/Zürich für 8 - 10 Wochenstunden. Schriftliche Anfragen an Frau Putly Davierwella, Hardstr. 45, 5430 Wettingen/AG, Tel. 056/26 40 46 abends nach 19.30h. Inhaberin der Niederlassungsbewilligung "C".

Gesucht für das Sommersemester 1982
STELLVERTRETER für meine GITARRENSTUNDEN

an der JMS St. Gallen. Es kann auch ein Teil meines Pensums von ca. 15 Wochenstunden übernommen werden. Sich melden bei Max Weiss, Freiwilen, 9303 Wittenbach, Tel. 071/25 72 96

MUSIKSCHULE OBERAEGERI/ZG

Wir suchen auf Mitte Februar 1982 eine Lehrkraft für

KLAVIER (ca. 10 Wochenstunden)

Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen. Bewerbungen sind an die Schulleitung erbeten: Theo Caliezi, Schulrektor, 6315 Oberägeri, Tel. 042/72 22 6
oder privat 042/72 26 86

MUSIKSCHULE OBERENGADIN

mit Sitz in der Laudinella St. Moritz sucht auf Frühjahr 1982 ev. Herbst

KLAVIERLEHRER (Vollpensum)
VIOLINLEHRER (Teilpensum)

An unserer neuzeitlich gut organisierten Musikschule unterrichten ca. 12 Lehrer rund 450 Schüler.
Den Lehrern werden nebst dem Unterricht diverse Konzertmöglichkeiten, sowie der Unterricht am Gymnasium angeboten.
Eine aufgeschlossene, kulturell interessierte und unverbrauchte Bevölkerung unterstützt die Anliegen unserer Musikschule und eine vielseitige, rege Kulturtätigkeit.
Die einzigartige Schönheit und Mannigfaltigkeit unserer Landschaft erschliesst viele Freizeitbeschäftigungen (Winter- und Sommerkurorte).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Direktor der Musikschule, Herrn Ch. Flückiger, Hauptstr. 17, 7524 Zuoz, Tel. 082/7 21 46.

JUGENDMUSIKSCHULE AESCH-PFEFFINGEN / BL (ca. 450 Schüler)

sucht auf Frühling 1982

LEITER/IN (ca. 8 - 10 Wochenstunden im Nebenamt)

Der/die Bewerber/in soll sich nebst organisatorischen Fähigkeiten über musikpädagogische Erfahrung ausweisen und auch selber Instrumentalunterricht erteilen können
Es steht ein Halbtages-Sekretariat zur Verfügung. Die Entlöhnung erfolgt gemäss kantonalen Richtlinien. Bewerbungen mit Unterlagen sind bis 10. Januar 1982 zu richten an: Dr. U. Niklaus, Bärenfelsweg 12, 4147 Aesch.

jms Uster

Wir suchen ab sofort oder nach Uebereinkunft Lehrkräfte für:

QUERFLOETE	volles Pensum
SCHLAGZEUG	ca. 5 Lektionen
GITARRE	volles Pensum

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an:

JUGENDMUSIKSCHULE USTER, Apothekerstr. 13, 8610 Uster

Für Auskünfte steht Ihnen der Schulleiter, Walter Achermann, gerne zur Verfügung. Telefon 01/940 78 00.

MUSIKSCHULE UND KONSERVATORIUM
WINTERTHUR
Tössertobelstr. 1, 8400 Winterthur
Leitung: Willi Gohl

VIOLINUNTERRICHT

Wegen Heirat ins Ausland verlässt uns eine vorzügliche Lehrkraft, welche z.Zt. eine Violinklasse von 12 Schülern im Alter von 5 - 14 Jahren führt. Wir bieten in gutem Arbeitsklima auf Sommersemester 1982 eine ausbaufähige Stelle für interessierte Pädagogen:
- Elementarer Violinunterricht Unter- und Mittelstufe
- Aufbauarbeit ohne Beschränkung betr. Pensum, Lehrplan, Stufe, Unterrichtsform

BLOCKFLOETENUNTERRICHT

Lehrpersönlichkeit zum Aufbau einer Blockflötenklasse der allgemeinen Musikschule gesucht.

Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf, Diplomkopien, Referenzadressen und Foto sind zu richten an die Schulleitung: Tössertobelstr. 1, 8400 Winterthur.

MUSIKSCHULE OBERRHEINTAL
9450 Altstätten

Auf Beginn des Schuljahres 1982/83 (19. April) wird die Stelle eines

HAUPTAMTLICHEN SCHULLEITERS

frei. Halbes Unterrichtspensum, für Berufsmusiker Jahresentschädigung wie Sekundarlehrer gemäss kantonaler Lehrergehaltsverordnung, Schulleiter- und Ortszulage.

Interessenten wenden sich mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten: Kurt Mumenthaler, Forststr. 6a, 9450 Altstätten.

MUSIKSCHULE HEINZENBERG / DOMLESCHG

sucht

BLECHBLASLEHRER

für ca. 7 - 10 Wochenlektionen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an das Sekretariat. Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat:
Ingrid Thomann, St. Agatha, 7499 Fürstenaubruck, Tel. 081/81 29 02, abends von 18.30h - 20.00h

---

MUSIKSCHULE MURI/AG

An unserer im Aufbau begriffenen Musikschule sind auf Frühjahr 1982 folgende Stellen zu besetzen:

GRUNDSCHULE	ca. 6 Wochenstunden
BLOCKFLOETE	ca. 10 - 12 Wochenstunden (ev. zusätzliche 4 Stunden in Boswil)

Besoldung nach Gemeindereglement.
Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an die Präsidentin der Musikschulkommission: Frau Hanni Grob-Stalder, Spitalstr. 33, 5630 Muri.

DIESEN PLATZ HAETTE UNSER REDAKTOR AUSGEZEICHNET FUER EINEN BEITRAG VON IHNEN VERWENDEN KOENNEN.

Bitte teilen Sie uns doch jeweils spezielle Veranstaltungen Ihrer Musikschule, Jubiläen, wichtige Personalmeldungen etc. mit. Herzlichen Dank im voraus.

ORFF

ORFF-SCHULWERK GESELLSCHAFT SCHWEIZ

OSTERKURS 1982: 12. - 17. APRIL

ELEMENTARE MUSIK- UND BEWEGUNGSERZIEHUNG

In den idealen Lokalitäten der modernen Sonderschule Rütimattli, Sachseln OW: Unterkunft im Haus (Hallenbad, Gymnastik- und Musikräume)

Referenten: José Posada, Düsseldorf (Erarbeiten von lateinamerikanischen Rhythmen und Kinderliedern mit Einbezug von Orff-Instrumenten), Karin Klapproth, Alpnach (Bewegungsimprovisation), Ernst Weber, Muri (sprechen, singen, improvisieren unter Anwendung der Orff-Instrumente), Martin Wey, Stettlen (Kinder- und Schultänze)

Auskunft und Anmeldung: Orff-Schulwerk Gesellschaft Schweiz, Waldheimstr. 63, 6314 Unterägeri, Telefon 042/72 39 65